

Zeitschrift: Gesundheitsnachrichten / A. Vogel
Herausgeber: A. Vogel
Band: 59 (2002)
Heft: 5: Schöne Haut mit Pflanzen

Rubrik: Leserforum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Leserforum

In dieser Rubrik veröffentlichen wir Briefe von Lesern, die andere Leser um Hilfe bei Gesundheitsproblemen bitten. Wir geben die Ratschläge unverändert weiter und weisen darauf hin, dass es sich um persönliche Erfahrungen handelt, die nicht in jedem Fall in gleicher Weise auf eine andere Person anzuwenden sind. Beanspruchen Sie daher im Zweifelsfall fachlichen Rat.

Erfahrungsberichte

Herpes am Auge

Frau C. S. aus Reichshof hatte im März-Heft angefragt, was gegen die Schmerzen, den Juckreiz und die Rötungen am Auge zu tun sei.

Frau W. V. aus Allschwil teilt mit: «Nach überstandener Gürtelrose mit vorschriftsmässiger Einnahme der Antibiotika ‹geisterte› die Krankheit in mir herum, und ich war mit Lippen-Herpes geplagt. Da wurde ich auf die *Johanniskraut-/Hypericum-Urtinktur* der Fa. Ceres aufmerksam und konnte mit ganz kleinen Dosen (3 bis 4 Tropfen täglich) die Beschwerden völlig zum Verschwinden bringen. Ich bin nach der Gürtelrose ganz schmerzfrei und habe seit langem auch keinen Lippen-Herpes mehr gehabt. Ein- bis zweimal pro Woche nehme ich die Ceres-Tropfen aber noch.»

Herr P. E. aus Bern kennt das Problem aus eigener Erfahrung: «Es gibt, so viel ich weiß, noch immer kein wirksames Heilmittel. Mir hat der Augenarzt jeweils mit einer ‹Auskratzung› geholfen. Durch drei solche chirurgischen Behandlungen weist die Hornhaut eine kleine Narbe auf, aber es hat gewirkt.»

Frau L. R. aus Ulm schreibt: «Ich empfehle ein homöopathisches, überraschend schnell wirkendes Mittel gegen Entzündungen, das vielleicht auch bei Herpes hilft: ISO-Augentropfen C (Fa. Iso, D 76257 Ettlingen).»

Das A. Vogel Gesundheitsforum rät: Die akute Phase von Herpes am Auge kann mit Mezereum D6 gelindert werden. Herpes mit

Juckreiz bessert Rhus Tox D6, Herpes mit Schmerzen bessert Hypericum D6. Die betroffene Augenpartie tupft man täglich mit verdünnter Tinktur aus dem Stiefmütterchen ab.

Mundtrockenheit

Frau S. R. aus Schönau schreibt: «Auf die Anfrage von Frau H. N. empfehle ich ein ganz ausgezeichnetes homöopathisches Mittel. *Regenaplex Nr. 33/1* dient der Regeneration des Pankreas und ist von der Fa. Regena GmbH in Konstanz (Tel. D 07531/55 071).»

Herr W. L. aus Gevelsberg meint: «Ich empfehle, Kaugummi ohne Zucker zu kauen, das regt die Speichelbildung an. Überprüfen Sie Ihre Medikamente auf die Nebenwirkung Mundtrockenheit und trinken Sie genug.»

Hämochromatose

Frau I. K. aus Berlin wollte wissen, wie diese Krankheit, bei der zu viel Eisen in verschiedenen Körpervgeweben eingelagert wird, gelindert werden könne.

Frau M. K. aus Neuenkirch schreibt: «Mein Mann leidet auch an dieser familiär und mole-



DIE LESERFORUM-GALERIE

Hansruedi Koller: Steinbock

kulargenetisch bedingten Krankheit. Laut unserem Hausarzt gibt es nur eine Behandlung, und zwar Aderlass. Je nach den Blutwerten wird ihm bis zu viermal im Jahr Blut abgenommen. Dies mit gutem Erfolg: seine Blutwerte sind gut bis sehr gut.»

Neue Anfragen

Morbus Sudeck

Morbus Sudeck ist eine schmerzhafte Erkrankung der Extremitäten, die häufig in der Heilungsphase nach Verletzungen und Operationen auftritt. Die Krankheit, die mit Schmerzen, Schwellungen und Steifheit an der Hand oder dem Fuss einhergeht, heilt oft nach einigen Monaten aus, wird aber auch chronisch.

Frau C. D. aus Ampermoching schreibt: «Nach einem Bruch an der rechten Hand vor mehr als zwei Jahren und einer anschliessenden Operation habe ich den so genannten «Morbus Sudeck», der mit grossen Schmerzen an der Hand und inzwischen auch am ganzen Arm und der Schulter verbunden ist. Ergothe-

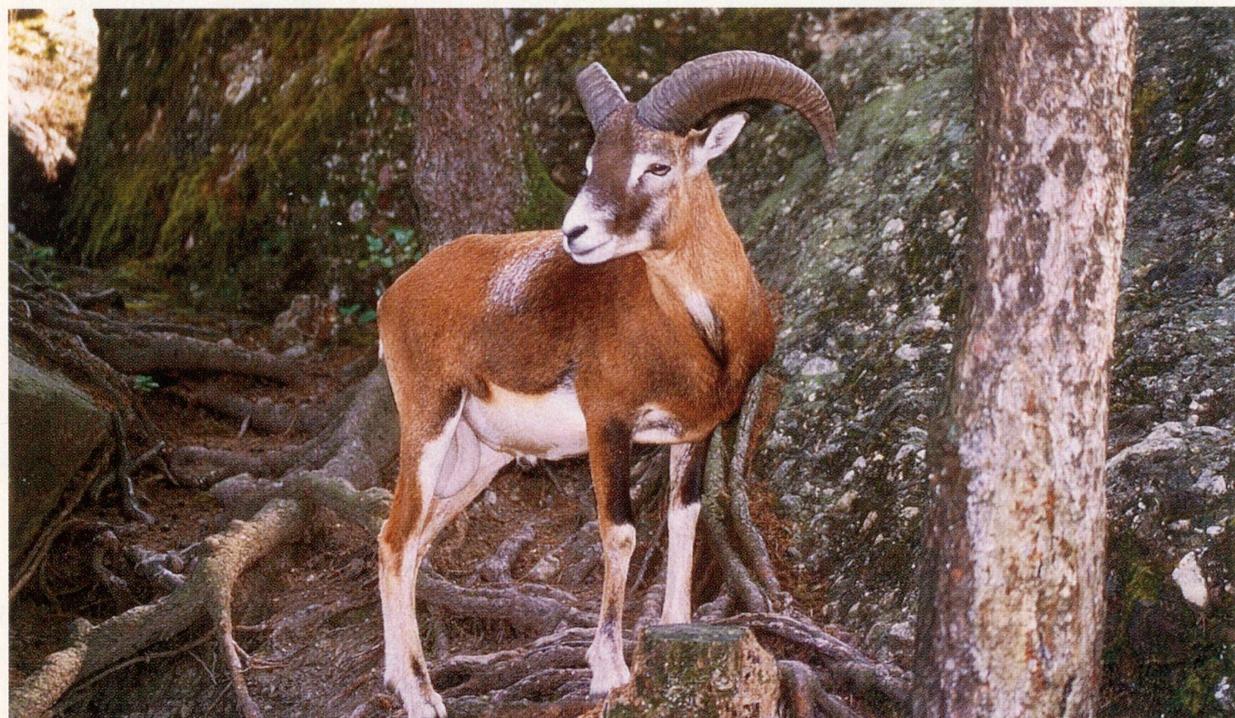
rapie, Krankengymnastik, Massagen und Medikamente helfen sehr wenig. Ich bin für jeden Rat sehr, sehr dankbar.»

Zysten in der Brust

Frau M.-T. I. aus Altdorf schreibt: «Seit wenigen Wochen habe ich in beiden Brüsten mehrere gutartige Zysten. Hat jemand Erfahrung damit und weiss, was ich gegen diese Knoten tun kann?»

Erfahrungsbericht Gerstenkorn

Ohne Bezug auf eine bestimmte Anfrage teilt uns Frau Hanny Wigger aus Zürich mit: «Vor Jahren hatte ich ein Gerstenkorn am Auge und konnte nicht sofort zum Augenarzt. Ich machte jeden Abend ein Augenbad (kann man in der Apotheke kaufen). Das Gefäss füllte ich mit Leitungswasser, gab vier Tropfen *Echinaforce* von A. Vogel dazu und badete das Auge damit. Als ich zum Arzt kam, meinte er, ich hätte das gut gemacht, das Auge sei geheilt. Seither mache ich das immer, auch im Sommer, wenn die Ozonschicht Probleme macht.»



DIE LESERFORUM-GALERIE
S. Stalder-Wyrsch: Herr der Gebirge; Mufflon